Grenchen 30. April : visarte.schweiz 150 Jahre und visarte.solothurn 90 Jahre

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **119 (2017)**

Heft -: **Tour de Suisse**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-813143

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

visarte.schweiz 150 Jahre und visarte.solothurn 90 Jahre

Ja, es war ein arbeitsreiches, starkes Jahr. Nach einer Phase der Stagnation ist das Jubiläumsjahr mit einer virtuellen Ausstellung auf gutes Echo gestossen. Die digitale Welt, die sich ja ganz besonders für das Zeigen von Bildern eignet, wurde für eine Schau der Gruppe Solothurn eingesetzt. Virtuos-virtuell zeigte sie 43 Positionen während einem halben Jahr. Für einige Beteiligte war dieser Ausflug ins Internet eine neue Erfahrung.

Die Jubiläumsausstellung 90+ im Stadthaus Olten war dagegen wieder real und mit einer Gruppe eingeladener junger Künstler ergänzt. Daraus entstanden ist die stattliche Jubiläumspublikation mit einer lebendigen Geschichte der 90 vergangenen Jahre und mit aktuellen Arbeiten der Aktivmitglieder. Regierungsrat Dr. Remo Ankli schreibt dort: «Wir brauchen heute noch mehr als in früheren Zeiten aktive und vordenkende Kunstschaffende. Sie sind die aufmerksamen Beobachter der Ereignisse in der Gegenwart und bereiten mit ihrem Schaffen die Zukunft vor. Freie Kunstschaffende sind so etwas wie der gesellschaftliche Sauerteig, den man unersetzbar braucht, damit Neues entstehen kann.»